

# Spiellandschaft für Generationen entsteht

**AREAL** Thema Bergbau wird umgesetzt

auf CVJM-Gelände

**Schneeberg.** Auf dem Gelände des CVJM Schneeberg-Neustädtel wächst ein Spielplatz der Generationen. Wie Angelika Seidel vom Vorstand des CVJM erklärt, wird das Vorhaben über die LEADER-Entwicklungsstrategie Westerzgebirge zu 90 Prozent gefördert. Insgesamt investiert man 84.400 Euro. Der Hintergrund, so Seidel: „Wir haben eine offene Kinder und Jugendarbeit. Viele Kindergärten und Schulen nutzen das CVJM-Gelände. Auch mit Blick auf die Familienarbeit ist das Projekt gut.“ Drei Handwerker sind fleißig am Wirbeln.

Straßenbaumeister Heiko Müller hat den Hut auf: „Der Spielplatz ist für Jung und Alt, Groß und Klein.“ Umgesetzt wird auf rund 300 Quadratmetern das Thema Bergbau. „Für uns ist es der erste Spielplatz“, er-



Heiko Müller (vorn), sein Mitarbeiter Ronny Zöbisch (re.) und Mathias Crasselt aus Bad Schlemma (hinten) arbeiten zu dritt am Spielplatz der Generationen. Foto: Ralf Wendland

klärt Müller: „Man hat uns einige Wünsche genannt, was an Elementen verwirklicht werden soll.“ Geeignet ist der Spielplatz für Kinder ab Vier und auch Senioren können sich betätigen. Das Ganze wird barrierefrei gestaltet - Rollstuhlfahrer und Muttis mit Kinderwagen haben keine Probleme durch den Schacht oder das Labyrinth zu gelangen. Außerdem finden sich auf dem Spielplatz eine Hängebrücke, Schaukel, Trampolin und eine Kletterwand. Ein Stolln und ein Förderturm, angelehnt an das Besucherbergwerk 15IIb, dürfen nicht fehlen. „Für die ältere Generation legen wir eine Schaufläche mit verschiedenen Steinen an“, erzählt Müller. Geplant ist zudem eine Kugelbahn. Im Juni haben die Arbeiten begonnen und am 21. Oktober 16 Uhr soll Areal eingeweiht werden. rsw

Erzgeb.-blick 13.10.16